

risten sind zu entlarven; dieser Klärungsprozeß muß in allen Parteiorganisationen durchgeführt werden.

Jede Grundorganisation ist verpflichtet, in einer Entschliebung ihre Stellungnahme zu den wichtigsten politisch-ideologischen Fragen und die Maßnahmen zur Erfüllung der Hauptaufgaben in ihrem Tätigkeitsbereich niederzulegen. Es sind Festlegungen zu treffen, wonach die Erfüllung der gestellten Aufgaben in bestimmten Zeitabständen durch die Mitgliederversammlungen überprüft werden.

V.

Aufgaben der Bezirks- und Kreisleitungen zur Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen

Die Bezirks- und Kreisleitungen beschließen einen Plan für die ideologisch-politische und organisatorische Führung der Partei wählen. Dieser Plan muß von den Schwerpunkten des Volkswirtschaftsplanes ausgehen und auch die allgemeinen Aufgaben der Massenarbeit in dieser Periode enthalten. Sie sichern die ständige Anleitung, vergleichen die Arbeitsweise und Resultate der Parteiarbeit der einzelnen Parteiorganisationen miteinander und werten alle wichtigen Fragen, die auf den Wahlversammlungen auftreten, aus.

Die Kreisleitungen legen ihren Plan auf Grund einer genauen Analyse der Entwicklung der Grundorganisationen seit den letzten Parteiwahlen fest. Sie fördern die Aussprache über solche politisch-ideologischen, organisatorischen, ökonomischen, kulturellen Probleme, die in den Grundorganisationen eine Klärung verlangen. Dazu gehören vor allem auch das Zurückbleiben im Kampf um den technisch-wissenschaftlichen Höchststand und Fragen, die mit der parteimäßigen Erziehung unserer Funktionäre, mit Kritik und Selbstkritik zusammenhängen.

Mit Hilfe der Propaganda- und Agitationskommission sind unter Berücksichtigung der in den Grundorganisationen auftretenden ideologischen und praktischen Probleme laufend Argumentationen herauszugeben sowie Vorträge und Lektionen zu halten. Auf wichtige Probleme ist in der Tagespresse oder im „Neuen Weg“ einzugehen.

Es ist dafür zu sorgen, daß Anfragen, Beschwerden und Kritiken von Parteimitgliedern nicht nur in der Wahlperiode, sondern ständig von den Büros oder Plenartagungen der Kreisleitungen behandelt werden.

Allen Tendenzen der Unaufmerksamkeit gegenüber der Meinung einfacher Parteimitglieder ist entschieden entgegenzutreten. Es kommt darauf an, daß die Masse der Parteimitglieder bedeutend stärker in die Beratungen und Entscheidungen der politischen, staatlichen, kulturellen und ökonomischen Fragen einbezogen wird.

Die Bezirks- und Kreisleitungen sollten denjenigen Parteiorganisationen, die wichtige Aufgaben zu lösen haben, ihre besondere Unterstützung geben, z. B. Chemie, Bauwesen, Eisenbahn, Handel, Staatsapparat, Landwirtschaft (insbesondere den PO der MTS und LPG).

Niemals ist aus dem Auge zu verlieren, daß die ganze Berichtswahlkampagne der Erhöhung der Kampfkraft unserer Partei auf marxistisch-leninistischer Grundlage dienen muß.